

Tagesordnung I Punkt 12 der öffentlichen Sitzung am 07. Mai 2013

Vorlagen-Nr. 13-F-03-0037

Lärmaktionsplan - Stand der Maßnahmen

-Antrag der Stadtverordnetenfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 30.04.2013-

Auf der Bürgerversammlung am 27.10.2011 in Mainz-Kastel wurden seitens des Magistrats verstärkte Anstrengungen zur Lärmbekämpfung angekündigt. Der Lärm in allen Facetten beeinträchtigt die ganze Stadtgesellschaft, sagte damals Bürgermeister Arno Goßmann (SPD). Nach mehr als einem Jahr stellt sich die Frage, welche Maßnahmen zur Vorbeugung und zum Schutz gegen Lärm entwickelt und umgesetzt wurden.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

1. ob das Vorhaben, die Neuauflage eines passiven Schallschutzprogramms zu prüfen und dieses in bestehende Projekte zur Gebäudesanierung zu integrieren, umgesetzt wurde;
2. ob und mit welchen Ergebnissen der so genannte lärmoptimierte Asphalt (Düsseldorfer Flüsterasphalt) auf einzelnen Wiesbadener Straßenabschnitten erprobt wurde;
3. welche Erfahrungen mit den Projekten zu „Tempo 30“ auf innerstädtischen Hauptverkehrsstraßen in den Nachtstunden gemacht wurden;
4. welche verkehrsplanerischen und -rechtlichen sowie straßenbaulichen Maßnahmen ergriffen wurden, um die bestehenden Lärmbelastungen durch den motorisierten Straßenverkehr insbesondere im innerstädtischen Bereich zu reduzieren

Beschluss Nr. 0088

Mit den Ausführungen des Magistrats - Herrn Bürgermeister Goßmann- und der daran anschließenden Aussprache findet der Antrag in der heutigen Sitzung seine Erledigung.

Herrn Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .05.2013

Maritzen
Vorsitzender

Der Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .05.2013

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Nickel
Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .05.2013

Dezernat II
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Dr. Müller
Oberbürgermeister